

WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm

Von NaturinForm

NaturinForm



NaturinForm GmbH

Flurstr. 7

96257 Redwitz

Deutschland

Tel.: +49 9574 65473-0

Fax: +49 9574 6547320

info@naturinform.com

www.naturinform.de

Innovativer, wartungsfreier, formstabiler und witterungsbeständiger Holzwerkstoff WPC (=Wood-Polymer-Composite) für Anwendungen als Fußboden-Beläge auch in stark frequentierten Außenbereichen, für Fassadenverkleidung und für Sicht- und Schallschutzzäune. Hergestellt im Extrusionsverfahren als gleichbleibende Materialkombination von ca. 70 % heimischen Holzfasern und einem sortenreinen Polymer. Gerade für den Einsatz im Außen- oder Nassbereich bietet der innovative Holzverbundstoff eine Reihe von Vorteilen: splitterfrei, barfußfreundlich, rutschfest, tropenholzfrei, 100 % recyclebar, geprüfte deutsche Qualität, etc. Da Streichen oder Ölen entfällt, sind die WPC-Terrassendielen langfristig schön und wirtschaftlich.

Eignung und Einsatz

Bodengestaltung von Terrassenbelägen,
Gartensitzinseln, in Biergärten, auf Hotelterrassen,
in Kindergärten, Kitas sowie im häuslichen Bereich
für Wellnessbereiche, Schwimmbäder, Saunananlagen, für
Bootsstege und Laufwege.

Material

Holz aus der nachhaltigen Forstwirtschaft (ausschließlich deutsche Zulieferbetriebe, die PEFC zertifiziert sind), tropenholzfrei, sortenreines frisches Polymer

Sicherheitsnachweis DIN EN 71-3

„NaturinForm“ hat das Fraunhofer Wilhelm Klauwitz Institut (WKI) beauftragt, seine Terrassendielen nach DIN EN 71-3 „Sicherheit von Spielzeug – Teil 3: Migration bestimmter Elemente“ zu prüfen und zu bewerten. Der aktuelle Prüfergebnis: WPC Terrassendielen von NaturinForm erfüllen sicher die Anforderungen der Spielzeug-Richtlinie hinsichtlich der Migration bestimmter Elemente.

Pflege

Einfache Reinigung mit Wasser. Kein Ölen oder Streichen notwendig. Flecken ausbürsten.
Die Patina gleicht sich nach einigen Wochen wieder der Gesamtfläche an.

Recycling

100 % recyclebar

Lieferprogramm

Piazza: Co-extrudierte Massivdielen mit strapazierfähiger und pflegearmer Oberfläche

Die Exklusive: WPC-Massivdielen mit exklusiver Linienstruktur und schmalem Fugenmaß in vier verschiedenen Breiten

Die Naturlinie: WPC-Massivdielen mit natürlich anmutendem Farbverlauf sowie individueller Holzmaserung und Oberflächenstruktur

WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm

Von NaturinForm

Die Kernige: WPC-Massivdielen mit individueller Holzmaserung und Oberflächenstruktur

Die Urbane: WPC-Massivdielen in modernem und reduziertem Look dank gebürsteter Oberfläche

Die Kompakte: WPC-Terrassendielen mit schönem, natürlichem Look durch beidseitige Bürstung. Als Wabe- und Massivdielen erhältlich.

Die Kompakte plus: WPC-Wabenprofilendielen mit elegant geprägter und mehrfarbiger Holzdielenoptik

Die Beliebte massiv: WPC-Massivdielen mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung

Die Starke: Tragfähige und starkbelastbare WPC-Massivdielen (Tragbohle) mit schöner Holzmaserung

Die Smarte: Besonders pflegeleichte WPC-Massivdielen (Null-Grad-Dielen) mit schöner Steinprägung

Technische Eigenschaften der WPC Materialmischung

Die Werte der Zugfestigkeit, Biegefestigkeit, Schlagzähigkeit, Dichte, Quellverhalten, etc. werden nach den 2013 verschärften Anforderungen der Qualitätsgemeinschaft Holzwerkstoffe e. V. für WPC getestet und wurden zertifiziert. Zum Beispiel:

Biegeeigenschaften - Mittelwert der Durchbiegung bei 500 N: 0,89 mm

Kochwasserlagerung – Feuchtigkeitsaufnahmen < 7 %

Rutschfestigkeit (DIN 51097: 1992-11) – Klasse C

Farbechtheit

Zum Färben des Polymeranteils werden ausschließlich Rohstoffe mit der Lichtechtheitsstufe 8 eingesetzt. Die Holzfaser an der gebürsteten Oberfläche bildet eine natürliche, edle Patina, die den Gesamteindruck während der Bildung verändert. Jede Diele ist ein Unikat. Durch den hohen Holzanteil verhält sich das Produkt hinsichtlich der Farbveränderung ähnlich wie das Naturprodukt Holz. Dabei können unterschiedliche Bewitterungen, z. B. durch eine teilweise Überdachung der Fläche eine unterschiedliche Farbentwicklung nach sich ziehen.

Qualitätssicherung

Interne und externe Prüfungen

Qualitätszeichen Holzwerkstoffe der Qualitätsgemeinschaft Holzwerkstoffe e. V.

Qualitätsprüfung der anerkannten Prüfstelle SKZ-TeConA GmbH, Würzburg

Umwelt-Produktdeklaration nach ISO 14025 und EN 15804 „Klimaneutrales Unternehmen“ TÜV NORD geprüft

Zubehör

Umfangreiches Zubehörsystem für die fachgerechte Verlegung wie z. B. Basisprofile, Montageklammerset, Abdeckkappen, An-/Abschlussprofil, Kantbrett, Terrassenfüße zum Höhenausgleich und vieles mehr.

WPC-Terrassendielen: Zubehör und Verlegung

Aus der Serie WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm von NaturinForm



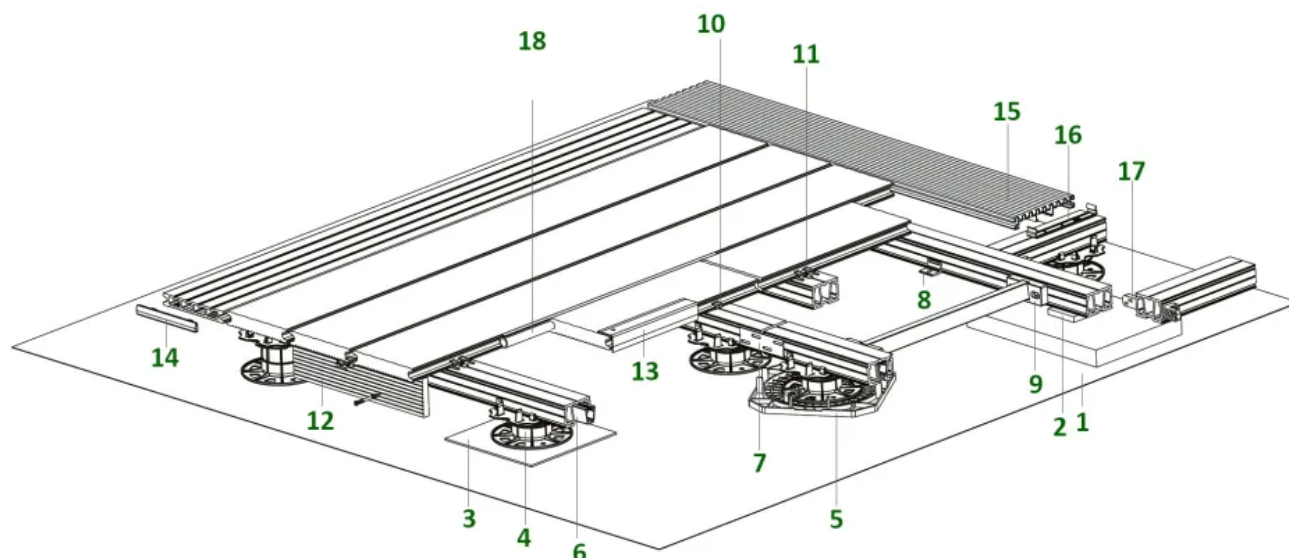
Systemzubehör und fachgerechte Montage von WPC-Terrassendielen: Für die Unterkonstruktion stehen Profile aus WPC und Aluminium sowie stufenlos verstellbare Terrassenfüße für den Höhenausgleich zur Verfügung. Die Dielen werden unsichtbar mit Edelstahlklammern fixiert, wobei zwingend Dehnungsfugen und ein Gefälle zur Entwässerung einzuhalten sind. Für einen sauberen und feuchtigkeitsgeschützten Abschluss sorgen farblich abgestimmte Endkappen, Alu-Winkel oder WPC-Kantbretter.

Zubehör für WPC-Terrassendielen



WPC-Terrassendielen: Zubehör und Verlegung

Aus der Serie WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm von NaturinForm



NaturinForm Terrassensystem

- | | |
|--|--|
| 1. Pflanzenvlies - Schutz vor Bewuchs unter der Terrasse | 9. Adapter für Queraussteifung - Zur Aussteifung der UK oder Befestigung von Blenden |
| 2. Gummipad - Ausgleichsmaterial für feste Untergründe min. 6-8 pro m ²
Korkpad - Ausgleichsmaterial für feste Untergründe min. 6-8 pro m ² | 10. Anfangs-/ Endklammer - Zur Befestigung der ersten und letzten Dielen an der UK |
| 3. Kork-Unterlage - Trennlage zwischen Lastverteiler z. B. Terrassenfuß und sensiblem Untergrund | 11. Montageklammerset - Zur Befestigung von Dielen an der UK |
| 4. Terrassenfüße - Raffinierter Höhenausgleich, selbstnivellierend, in vier Höhen | 12. Kantbrett / Kantbrett Piazza - Universelle WPC Leiste z. B. als kleine Blende |
| 5. Lastverteilerplatte - Zur Vergrößerung der Fuß-Aufstandsfläche, verringert das Einsinken in Untergründe | 13. Abschlusswinkel - Zur Verblendung der Längskanten der Dielen |
| 6. Basisprofil WPC 2.0 inkl. Profilverstärker - Für Überspannung bis max. 100 cm
Basisprofil ALU - Für Überspannung bis max. 65 cm, geeignet für WPC- und Holzdielen
Systemprofil ALU - Für Überspannung bis max. 110 cm, geeignet für Dielen mit bauaufsichtlicher Zulassung sowie für WPC- und Holzdielen | 14. Abdeckkappen - Farblich passender Abschluss bei Wabenprofildielen |
| 7. Profilverbinder ALU - Zur Endlosverlegung von Basisprofilen WPC und Systemprofilen ALU
Profilverbinder Kunststoff - Zur Endlosverlegung von Basisprofilen ALU | 15. Terrassenbodenrost - Zur Entwässerung und Querhinterlüftung der Fläche |
| 8. Befestigungswinkel mit Langloch - Zur gleitenden Befestigung der UK am Untergrund | 16. Befestigungsset - Verdeckte Befestigung des Terrassenbodenrosts |
| | 17. Terrassenbauwinkel - Universeller Winkel für z. B. Verblendungen, Queraussteifungen und Eckverbindungen |
| | 18. Fugenprofilschlauch - Erzeugt eine spaltfreie, blickdichte Fläche und leitet Wasser ab (macht nicht wasserdicht!) |

Unterkonstruktion

- **Basis-Unterkonstruktionen:** Verfügbar als Basisprofil WPC 2.0 (40 x 60 mm) oder als Basisprofil ALU für besonders niedrige Aufbauhöhen (22,5 x 40 mm).
- **Systemprofile:** Das Systemprofil ALU (39 x 39 mm) ist im richtigen Verbund bauaufsichtlich zugelassen.
- **Profilverbinder:** Aus Aluminium mit Langlöchern für WPC- und Systemprofile zur Gewährleistung der Längenausdehnung; aus Kunststoff für werkzeuglose Verbindungen bei Alu-Basisprofilen.
- **Montageklammern:** Edelstahl- oder V4A-Klammern für die unsichtbare und flexible Befestigung der Dielen auf der Unterkonstruktion.
- **Befestigungswinkel:** Ausgestattet mit Langlöchern zur gleitenden Fixierung der Unterkonstruktion am Untergrund.

WPC-Terrassendielen: Zubehör und Verlegung

Aus der Serie WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm von NaturinForm

Unterlagen / Höhenausgleich

- **Schutzunterlagen:** Gummipads und Kork-Pads dienen als Ausgleichsmaterial auf festen Untergründen sowie zur Trennung sensibler Untergründe (Bedarf ca. 6–8 Stück pro m²).
- **Terrassenverstellfüße:** Stufenlos verstellbare Füße aus Polypropylen für flexible Höhenanpassungen und Gefälleausgleiche von 2,5 bis 17 cm.

An- und Abschlüsse

- **Kantbretter:** Universelle WPC-Leisten (z. B. 68 x 15 mm) in verschiedenen Dielenfarben für kleine Blenden.
- **Abschlusswinkel:** Aus Aluminium oder pulverbeschichtetem Metall zur sauberen Verblendung der Sicht- und Längskanten.
- **Endkappen:** Farblich abgestimmte Kappen zum beidseitigen, feuchtigkeitsgeschützten Verschließen von Wabenprofildielen.



Entwässerung und Belüftung

- **Terrassen-Bodenrost:** Aluminium-Bodenroste (140 x 20 mm) zur optimierten Querhinterlüftung und zum Schutz vor aufsteigendem Wasser an Türen und Fensterfronten.

Beleuchtung

- **LED-Bodenstrahler:** Einbaustrahler aus Edelstahl und Aluminium zur direkten Integration in die Dielenfläche.

Entwässerung und Belüftung

- **Terrassen-Bodenrost:** Aluminium-Bodenroste (140 x 20 mm) zur optimierten Querhinterlüftung und zum Schutz vor aufsteigendem Wasser an Türen und Fensterfronten.

WPC-Terrassendielen: Zubehör und Verlegung

Aus der Serie WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm von NaturinForm

Beleuchtung

- **LED-Bodenstrahler:** Einbaustrahler aus Edelstahl und Aluminium zur direkten Integration in die Dielenfläche.

Pflege

- **Reinigungsmittel:** Abgestimmte Terrassenreiniger und Pflegemittel für die langlebige Instandhaltung des Holzwerkstoffs.

Zubehör für individuelle Lösungen

- **Eckprofile:** Pulverbeschichtete Aluminiumprofile zur Realisierung von exakten rechteckigen Kanten und Rahmenkonstruktionen.

WPC-Terrassendielen Zubehörsystem

Verlegung der WPC-Terrassendielen



Unterkonstruktion

- **Aufbau und Fixierung:** Die Unterkonstruktion (WPC- oder Alu-Basisprofile) kann wahlweise fest verankert oder schwimmend verlegt werden. Bei einer festen Montage müssen die Dielen mit Klammern montiert werden, um das Arbeiten des Materials zu ermöglichen. Profile unter 2 m Länge bei Wabendielen müssen am Rand beschwert oder verankert werden.

Auflagepunkte

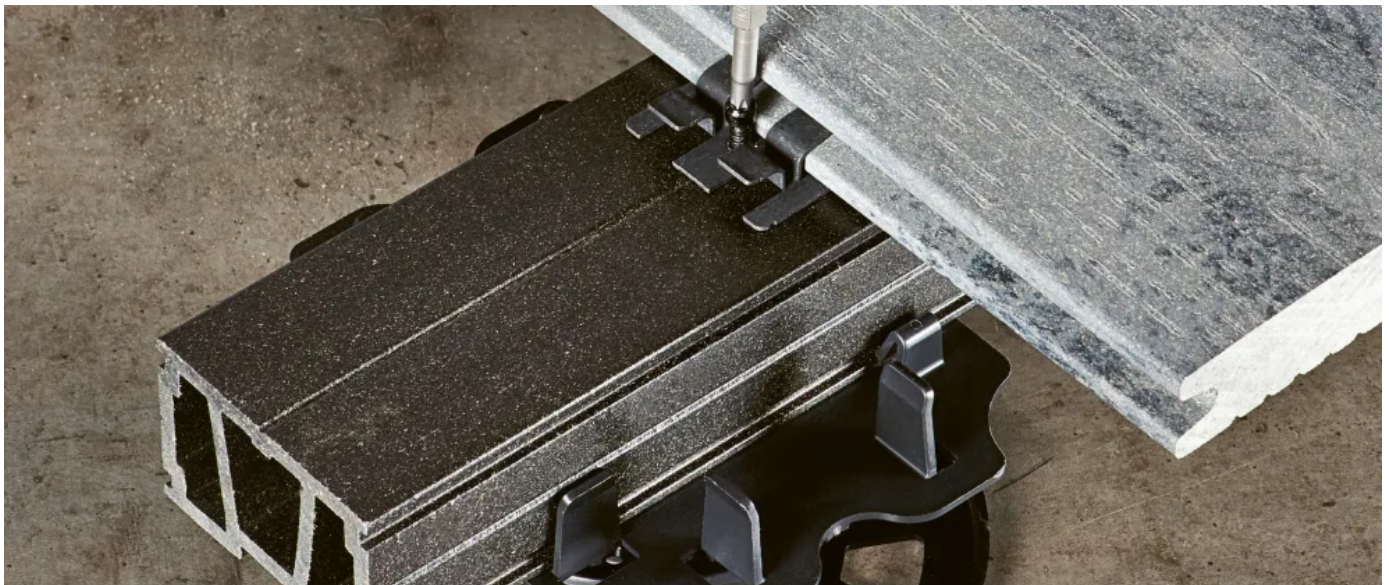
- **Lastverteilung:** Auflagepunkte müssen die Flächenlast sicher in den Untergrund leiten. Auf festem Grund (Fliesen, Beton) werden Pads oder Verstellfüße genutzt. Auf Schotter dienen Gehwegplatten als Lastverteiler. Die Abstände richten sich nach der gewählten Profilvariante (z. B. X- oder 5er-Verteilung).

WPC-Terrassendielen: Zubehör und Verlegung

Aus der Serie WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm von NaturinForm

Längsstöße

- **Stoßverlegung:** Dielenstöße müssen immer zwingend auf zwei parallel verlaufenden Unterkonstruktionen aufliegen. Längsstöße der Profile benötigen mindestens 1 cm Luft zueinander sowie Abstand zu festen Bauteilen. Es sind Profilverbinder mit Langlöchern zu nutzen.



Feste Bauteile

- **Abstände:** Zu Wänden und starren Objekten sind ausreichende Dehnungsfugen einzuhalten. Bei der Verwendung von bündig sitzenden Fugenprofilschläuchen müssen die Randfugen doppelt so groß dimensioniert werden. Alternativ sichern Bodenroste eine ausreichende Querhinterlüftung.

Gefälle

- **Entwässerungsrichtung:** Ein Gefälle von 1,5 bis 2 % in Dielenrichtung vom Gebäude weg ist für Wabenprofildielen zwingend erforderlich. Bei Massivdielen kann die Neigung nach Absprache auf bis zu 1 % reduziert werden, wobei diese auch quer zum Gefälle verlegt werden dürfen (Wasserstau muss ausgeschlossen sein).

WPC-Terrassendielen: Zubehör und Verlegung

Aus der Serie WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm von NaturinForm



Die Verlegung der Dielen, Schritt für Schritt

- **Schritt 1:** Untergrund vorbereiten, Unterkonstruktion ausrichten und nivellieren.
- **Schritt 2:** Anfangs-/Endklammern auf der Unterkonstruktion verschrauben, erste Dielenreihe einschieben (Drehmoment am Akkuschrauber beachten). Zugeschnittene Randleisten dürfen unter Vorbohren und Ansenken auch sichtbar verschraubt werden.
- **Schritt 3:** Erste Montageklammern oder Systembefestiger in die Dielennut einfügen und leicht anschrauben.
- **Schritt 4:** Die grüne oder schwarze Verlegehilfe bündig an die Diele anlegen, um das exakte Fugenmaß und den nötigen Bewegungsspielraum in der Klammer zu sichern.
- **Schritt 5:** Nächste Dielenreihe anfügen, Edelstahlklammern ansetzen, verschrauben und die Schritte fortlaufend wiederholen.
- **Schritt 6:** Die letzte Dielenreihe analog zu Schritt 2 mit Endklammern fixieren. Schon bei der Planung sollte darauf geachtet werden, möglichst nur ganze Dielenbreiten einzusetzen.

Nachträgliches Austauschen einzelner Dielen

- **Demontage:** Mithilfe eines langen Bits können die Schrauben in den Klammern entlang der beschädigten Diele gelöst werden. Anschließend lassen sich zwei benachbarte Dielen nach oben hin herausheben.
- **Wiedereinsetzen:** Die Klammern werden seitlich auf eine der liegenden Dielen aufgesteckt, die Austauschdiele wird vorsichtig eingefädelt, nach unten gedrückt und wieder fest verschraubt.

Fugenprofilschlauch

- **Verarbeitung:** Für eine spaltfreie und blickdichte Fläche wird der Fugenschlauch von oben in die Fugen eingedrückt (Einfügelhilfe nutzbar). Hierbei ist eine Mindestaufbauhöhe von 8 cm und eine ausreichende Querhinterlüftung einzuhalten.

Möglichkeiten der Abschlüsse

- **Variante 1 (Kantbrett/Blenden):** Flexible Verblendung mittels Kantbrettern, Steinen oder Blechen; Massivdielen eignen sich hierbei ideal für Rundungen sowie Treppenstufen.

WPC-Terrassendielen: Zubehör und Verlegung

Aus der Serie WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm von NaturinForm

- **Variante 2 (Handwerkliche Lösung):** Bündiger oder überstehender Abschluss auf Gehrung gesägt. Massivdielen müssen vorab gebohrt und gesenkt (Tiefenanschlag empfohlen) und mit elastischen Spezialschrauben fixiert werden.
- **Variante 3 (Endkappen):** Wabenprofildielen sind beidseitig mit farblich passenden Endkappen als Nässeschutz zu versehen. Die Oberseite wird mit Systemkleber fixiert, die Unterseite bleibt für den Kondensatablauf unverklebt.
- **Variante 4 (Abschlusswinkel ALU):** Beim Anbringen von Alu-Winkeln sind ca. 5 mm Luft zum Dielenende als Entwässerungs- und Lüftungsöffnung freizulassen.
- **Variante 5 (Randabschluss mit WPC-Kantbrett):** Ein WPC-Kantbrett (68 x 15 mm) wird auf einem vorab in der Schattenfuge montierten Basisprofil mit Spezialschrauben befestigt. Wandabstände zur Unterlüftung sind einzuhalten.
- **Variante 6 (Randabschluss mit Terrassen-Bodenrost):** Einlegen eines Bodenrosts (140 x 20 mm) mittels Standard-Montageklammern, um bei der Verwendung von Fugenschläuchen oder an tiefen Fensterelementen die Entwässerung bei Schlagregen zu sichern.

Die Montage im Film



WPC-Terrassendielen richtig pflegen, ein Film vom Verband der Deutschen Holzwerkstoffindustrie e.V.

Zusammenstellung der umweltrelevanten Eigenschaften

- Der komplette für die Produktion benötigte Strom ist „Grüner Strom“ und im Zuge des Lagererweiterungsbaus wurde auch die Photovoltaikanlage erneuert.
- Alle Produkte werden in Deutschland gefertigt und damit ist menschenwürdige Arbeit stets gewährleistet.
- Der Hersteller trägt durch die inländische Wertschöpfung zum Wirtschaftswachstum teil. Zudem werden die Produkte auch ins Ausland verkauft.
- Der Hersteller setzt sowohl bei den Mitarbeitenden als auch bei der Bewahrung der Umwelt durch die Produktion eines an sich bereits nachhaltigen Produktes auf Diversität.
- Der Hersteller trägt mit seinem eigenen Kreislaufsystem zum Klimaschutz bei und zwar dadurch, dass die Produkte nach dem Ende ihres Einsatzes beim Kunden oder wenn Werkstoffabschnitte beim Verbauen anfallen (wobei bei der Planung schon auf Verschnittoptimierung geachtet wird) kostenfrei zurückgenommen werden. Aus diesen Wertstoffen entstehen zu 100 % neue Produkte.

WPC-Terrassendielen: Zubehör und Verlegung

Aus der Serie WPC-Dielen/WPC-Terrassendielen NaturinForm von NaturinForm

- Der Hersteller ist Mitglied in der DGNB.
- Das komplette Holz stammt aus PEFC-zertifizierten Quellen.
- Der Produktionsstandort befindet sich in einer ländlichen Region in Oberfranken. Der Hersteller bekennt sich seit der Gründung zu diesem Standort und hat in den letzten Monaten (2025) Investitionen in Höhe von 4 Millionen Euro in den Standort getätigt. Er ist ein verlässlicher Arbeitgeber für die Region.
- Erzeugung der Farben durch Beimischung umweltfreundlicher Farbpigmente